

## Gewalt

Das Thema *Häusliche Gewalt* bleibt auf der Tagesordnung; die Gleichstellungsbeauftragte ist eine niedrigschwellige Kontaktstelle für Betroffene. Wie viele Einrichtungen sich zum Schutz Betroffener vernetzt haben, zeigt das Organigramm von Inge Ganter.



Arbeitskreis Frauengeschichte mit Stadträtinnen und Archivar, April 07



## Deutliche Kritik an einem Frauenbild wie vor 50 Jahren

Fest im Schlachthof Bruchsal zum Internationalen Frauentag  
Bruchsal, die Frauenwelt im Jahr 2007, zugeeignet und Steuertext, das die „Alten“

Feier im Schlachthof, BNN, 10./11.3.07



## Frauencafé

Das Frauencafé hat sich mit monatlichen Veranstaltungen fest etabliert. Etwa 50 Frauen mit und ohne Migrationshintergrund treffen sich regelmäßig. Sie kommen aus bis zu 18 verschiedenen Ländern.



Vortrag zum äthiopischen Timket-Fest, 22.2.07



Besuch der Ausstellung 'Islamische Kunst' in Karlsruhe, 7.4.07



Fastenbrechen, 25.9.07



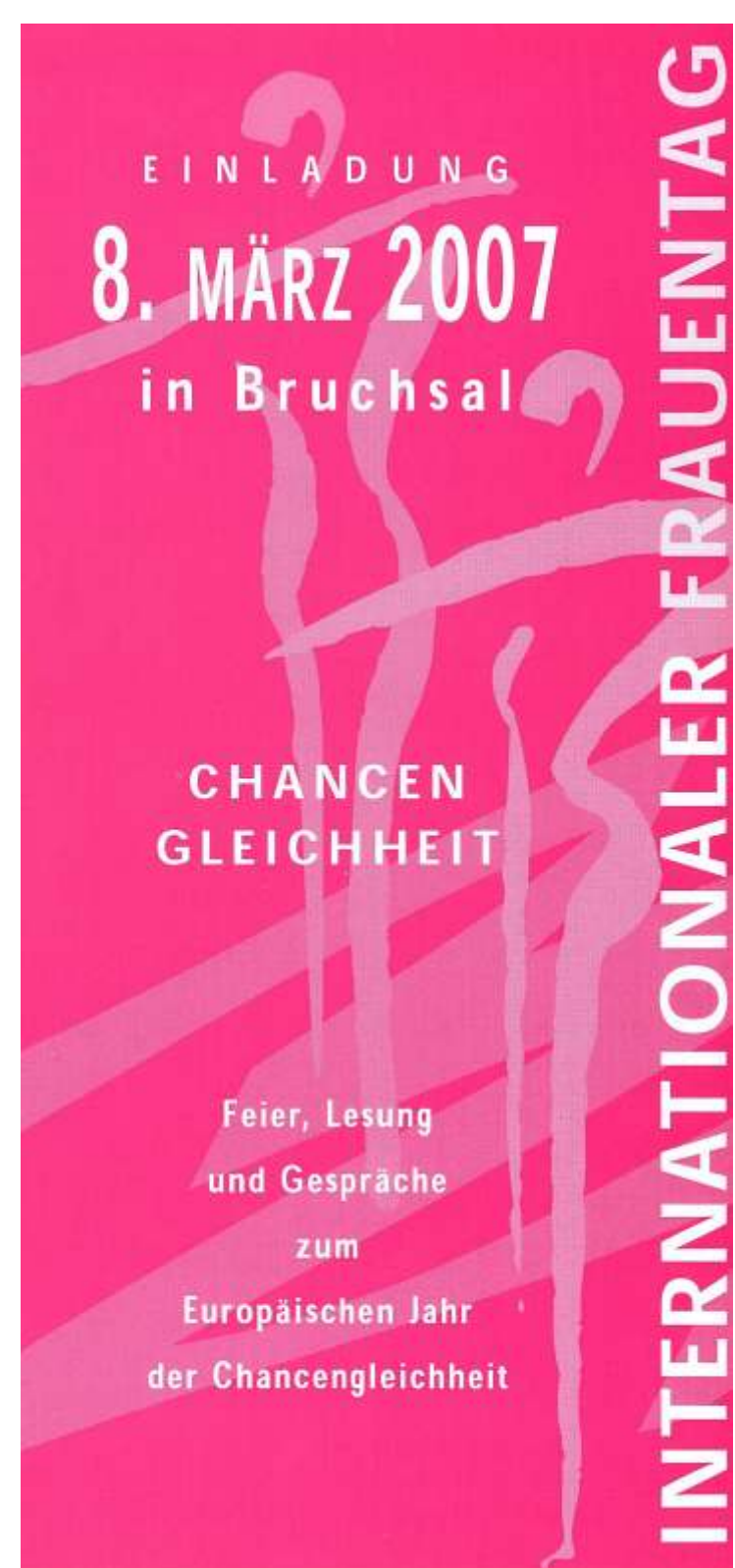
Internat. Frauenbekleidung, 16.10.07

2. Internationales Fest auf dem Kübelmarkt, Juli 07



## Frauentag

Zum Bündnis 8. März gehören inzwischen elf Frauenverbände und die Gleichstellungsbeauftragte. Auch der Frauentag, begrüßt von Ulli Hockenberger, beschäftigt sich mit der Chancengleichheit. *Wenn die Entwicklung in Sachen Gleichberechtigung so weitergeht, dauert es bis zur tatsächlichen Gleichstellung noch 480 Jahre!*



## Int. Fest

Das Internationale Fest wird zum zweiten Mal gefeiert.



## Jubel feiern

Seit 20 Jahren gibt es in Bruchsal die Stelle einer Frauenbeauftragten, seit 10 Jahren ist Inge Ganter im Amt. Und die deutschen Frauen sind Fußballweltmeisterinnen.



## Noch 480 Jahre !

Im Oktober wird zum *Europäischen Jahr der Chancengleichheit* eine Plakatausstellung gezeigt. Ganter spricht über Chancen und Gender, über die sozial und kulturell geprägten Geschlechtsrollen von Frauen und Männern. *Erfreulich ist, dass der Frauenanteil im Bruchsaler Rat mit 34 % über dem Landesschnitt von 25 % liegt! Auch ein Ergebnis der frauenpolitischen Arbeit in Bruchsal? Nach wie vor unerfreulich bleiben die Unterschiede in Einkommen und Karrierechancen.* Ganter fordert ihre 50 Zuhörerinnen und die beiden Zuhörer auf: *Schauen Sie auch im Kleinen z.B. beim Gebrauch von Sprache genau hin!*



Inge Ganter und Gertrud Megerle feiern am 1. Oktober im Jahr der Chancengleichheit das gemeinsame Jubiläum, BNN 6./7.10.07

Die Stadträtinnen Majewski, Langrock, Schmidt und Birke gratulieren Ganter zum Jubiläum, Amtsblatt 7.10.07. Birke hält die Jubiläumsrede. Sie spricht von gefährlich gewordenem Steinzeitalterbewusstsein, das Gleichheit schafft und fördert. Heute weiter aufrecht erhalten, ist letztendlich die gesamte menschliche Gesellschaft gefährdet.



2007

## Frauengeschichte

Was bei Gertrud Megerle noch abgelehnt wurde, gelingt jetzt: Eine neue Straße wird nach Anna Zeiser benannt.

## Gesundheit

Im Herbst wird auch im Landkreis Karlsruhe das *Mammographie Screening* eingeführt. Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis, Inge Ganter, Karin Sälzler und Silke Benkert, organisieren dazu im Juli eine Informationsveranstaltung mit dem Chefarzt der Frauenklinik und mit FachärztInnen.



Plakate der Ausstellung der LAG der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Baden-Württemberg zum Jahr der Chancengleichheit, 2007

